Segelclub Fischen e.V.

Regatta - Anmeldung Weiss-Blaues-Band

Bitte, die für Ihre Yacht zutreffenden Rubriken ausfüllen

Steuermann _____ Club _____

Strasse _____ Telefon _____

PLZ/Ort _____

Mannschaft _____

Ich melde die Yacht

Typ _____

Name _____

Segelnummer _____

Ich bestätige ausdrücklich, dass die Yacht dem Werftstandard entspricht

Kurzkiel - flacher Kurzkiel - Flügelkiel - Kurzkiel mit Schwert - Langkiel - Langkiel mit Schwert - Senkkiel - Schwert - Doppelkiel

Verstell– oder Faltpropeller ☐

Festpropeller ☐

Abweichungen vom Werftstandard: _____

Yardstickzahl _____

Ich verpflichte mich die Bestimmungen der IYRU, des DSV und der Ausschreibung/Segelanweisung einzuhalten, nach denen die Wettfahrten abgehalten werden.
Die Haftungsbeschränkung habe ich gelesen. Es ist mir bekannt, dass der Veranstalter nur sehr eingeschränkt für Personen und Sachschäden haftet.
Ich bin im Besitz des Sportbootführerschein Binnen (A - Schein).

Datum: Unterschrift:

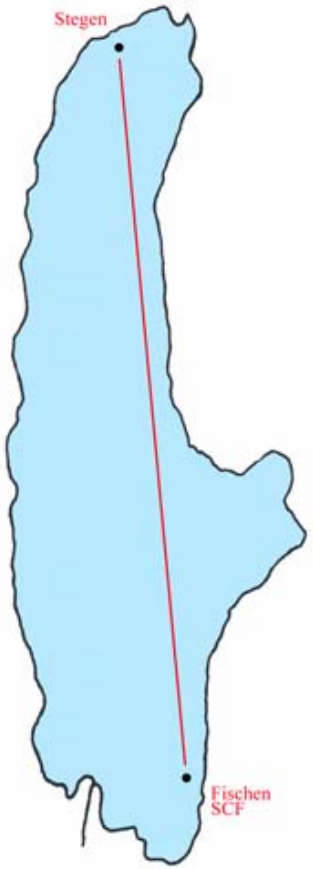
Unterschrift(Crew):

Segelclub Fischen e.V.

WEISS-BLAUES-BAND vom Ammersee

25. Juni 2011

Ausweichtag 26. Juni 2011



Langstreckenwettfahrt

für
Kielyachten und
Jollenkreuzer

Die Regatta zählt zur Ammersee Yardstickmeitsterschaft
Kategorie „Autobahn“

AUSSCHREIBUNG **Meldeschluß: 17. Juni 2011**

AUSSCHREIBUNG

VERANSTALTER
Segelclub Fischen e.V.

DEFINITION
Das Weiss-Blaue-Band ist eine Langstreckenwettfahrt, offen für Kielyachten und Jollenkreuzer.

ZEITPLAN
Am Wettfahrttag:
09:00 Uhr Steuermannsbesprechung
10:00 Uhr Start zur Langstreckenwettfahrt
Ausweichtag:
Sollte die Wettfahrt infolge schlechter Windverhältnisse am Wettfahrttag nicht zu Ende geführt werden, wird sie am Sonntag wiederholt. Startzeit nach Angabe bzw. Aushang am schwarzen Brett. Preisverteilung am Wettfahrttag nach Ansage am Zielschiff oder durch Aushang am Regattabüro.
Anschließend Seglerhock in der Gaststätte Aidenried, je teilnehmendeYacht sind 2 Essen im Startgeld inbegriffen.

BAHN, START und ZIEL
Die Startlinie befindet sich in der Nähe des SCF Steges. Sie wird durch das Startschiff und eine gelbe Boje begrenzt. Von der Startlinie aus führt der Kurs zu einer Ansteuerungstonne (außer bei nördlichen Winden), die luvwärts im südlichen Seebereich liegt.
Bei Bahnanzeige rot sind alle Bojen an Backbord zu lassen, bzw. bei Bahnanzeige grün an Steuerbord.
Die Bahnanzeige erfolgt am Startschiff. Von dort führt der Kurs zu einer gelben Boje, die südlich und in ca. 0,5 km von Stegen ausgelegt ist. Nach runden der Boje führt der Kurs zurück zu einer ebenfalls gelben Boje, die ca. 0,5 km nordwestlich des Steges von Aidenried liegt. Das Ziel wird vom Zielschiff und einer blauen Zielflagge begrenzt, und liegt in Luv.

BAHNLÄNGE
15,5 Seemeilen

SICHERHEIT
Jeder Teilnehmer ist für seine Sicherheit selbst verantwortlich und entscheidet alleine über seine Teilnahme bzw. Abbruch der Wettfahrt. Eine lückenlose Überwachung der Strecke durch Sicherungsboote ist nicht möglich.
Haftungsbegrenzung:
Eine Haftung des Veranstalters, gleich aus welchem Rechtsgrund, für Sach- und Vermögensschäden jeder Art und deren Folgen, die dem Teilnehmer während oder im Zusammenhang mit der Teilnahme an der Veranstaltung durch ein Verhalten des Veranstalters, seiner Vertreter, Erfüllungsgehilfen oder Beauftragten entstehen, ist bei der Verletzung von Pflichten, die nicht Haupt- /bzw. vertragswesentliche Pflichten (Kardinalpflichten) sind, beschränkt auf Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden.
Bei der Verletzung von Kardinalpflichten ist die Haftung des Veranstalters in Fällen einfacher Fahrlässigkeit beschränkt auf vorhersehbare, typischerweise eintretende Schäden.
Soweit die Schadenersatzhaftung des Veranstalters ausgeschlossen oder eingeschränkt ist, befreit der Teilnehmer von der persönlichen Schadenersatzhaftung auch die Angestellten - Arbeitnehmer und Mitarbeiter - Vertreter, Erfüllungsgehilfen, Sponsoren und Personen, die Schleppfahrzeuge, Sicherungsfahrzeuge oder Bergungsfahrzeuge bereitstellen, führen oder bei deren Einsatz behilflich sind, sowie auch alle anderen Personen, denen im Zusammenhang mit der Durchführung der Veranstaltung ein Auftrag erteilt worden ist.

REGELN
Die Wettfahrten werden nach den WR der ISAF, den Ordnungsvorschriften des DSV, den von der ISAF oder dem technischen Ausschuss des DSV genehmigten Klassenregeln der jeweiligen Klasse, der Ausschreibung, und den Segelanweisungen gesegelt.
Für die Ruderführung sind nur Mitglieder anerkannter Segelvereine zugelassen, die ferner im Besitz des Sportbootführerschein Binnen (A-Schein) sein müssen.
Schwimmwesten sind für jedes Besatzungsmitglied mitzuführen. Wer beim Schwimmwestensignal (Flagge „Y“) bzw. bei Sturmwarnung die Schwimmweste nicht anlegt, kann disqualifiziert werden.
Die gemeldeten Yachten müssen nach den bestehenden Klassenvorschriften ausgerüstet sein.

WERTUNG
WEISS-BLAUES-BAND nach Yardstick.
Die Wertung erfolgt nach zwei Yardstickgruppen. Die Einteilung wird am Regattatag bekannt gegeben (aktuelle Yardstickliste und Ammerseeliste). In Ausnahmefällen behält sich die Wettfahrtleitung vor eine andere Yardstick Einstufung festzulegen.

MELDUNGEN
Entweder auf dem vorgedruckten Abschnitt an:
Andreas Berr, Pestalozzistr. 33, 80469 München
oder Online über das Internet:
www.Segelclub-Fischen.de Seite „Regatten“ -> Online anmelden
oder per E-Mail:
Sportwart@Segelclub-Fischen.de

MELDEGELD
€ 50.- bitte in bar der Meldung beilegen oder vor der ersten Wettfahrt im Regattabüro bezahlen. Bei Meldungen über das Internet oder per E-Mail kann ebenfalls vor dem Start bezahlt werden.

MELDESCHLUSS
Siehe Titelseite
Nachmeldegebühr € 10,— zusätzlich.

CLUBGELÄNDE
82396 Aidenried, Seestrasse 41 (bei der Gaststätte Aidenried) am Süd-Ende des Ammersee-Ostufers 8 km südlich von Herrsching.

LIEGEPLÄTZE
Vor Anker (Sand bzw. Schlammgrund) oder an der Außenstelle der Steganlage vor Heckanker. Liegemöglichkeit ab Freitag.

PREISE
Das WEISS-BLAUE-BAND erhält die 1. Yacht im Ziel. Steuermann und Vorschoterpreise für die ersten drei Boote jeder Klasse des WEISS-BLAUEN-BANDES.